

Vernehmlassungsantwort

Thema	Stimmrechtsalter 16: Änderung von Verfassung des Kantons Bern (KV), Gesetz über die politischen Rechte (PRG), Gemeindegesetz (GG) und Gesetz über das Sonderstatut des Berner Juras und über die französischsprachige Minderheit des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (Sonderstatutsgesetz, SStG)
Für Rückfragen	Corina Liebi (Vize-Präsidentin) Tel. 079 713 04 16
Absender	Grünliberale Partei Kanton Bern, Postfach 2436, 3001 Bern E-Mail: be@grunliberale.ch , www.be.grunliberale.ch
Datum	3. Dezember 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Einladung zu obgenanntem Vernehmlassungsverfahren.

Das aktive Stimm- und Wahlrecht für Jugendliche ab 16 Jahren stärkt unser politisches System und unsere Demokratie. Es führt zu mehr Gleichberechtigung und Partizipation von Jugendlichen. Und schliesslich sind es genau diese jungen Menschen, welche am längsten mit den getroffenen Entscheidungen leben müssen.

Viele Jugendliche sind politisch sehr interessiert und wollen ihre Meinung äussern - auch an der Urne. Bestes Beispiel dafür sind die Klimademos und Klimastreiks der vergangenen Jahre. Im Staatskundeunterricht werden junge Erwachsene auf ihren ersten Schritten in der Politik unterstützt und können das Gelernte mit dem Stimmrechtsalter 16 direkt in der Praxis anwenden, anstatt weitere zwei Jahre auf ihre politischen Rechte zu warten.

Aus vorgenannten Gründen unterstützen die Grünliberalen die vorgeschlagenen Anpassungen in der KV, im PRG, GG und SStG.

Freundliche Grüsse

Corina Liebi
Vize-Präsidentin

Casimir von Arx
Grossrat, Präsident Grünliberale Kanton Bern